
Dieser Artikel darf kostenlos nachgedruckt werden, vorausgesetzt, dass 1) ein eindeutiger Hinweis auf den Orthomolecular Medicine News Service erfolgt und 2) sowohl der Link zum kostenlosen OMNS-Abonnement <http://orthomolecular.org/subscribe.html> als auch der Link zum OMNS-Archiv <http://orthomolecular.org/resources/omns/index.shtml> angegeben werden.

ZUR SOFORTIGEN FREIGABE

Orthomolekularer Medizinischer Informationsdienst, 23. Januar 2023

NULL TODESFÄLLE DURCH VITAMINE.

NULL TODESFÄLLE DURCH MINERALIEN.

Sicherheit von Nahrungsergänzungsmitteln durch Amerikas größte Datenbank bestätigt

Von Andrew W. Saul, Herausgeber

OMNS (23. Januar 2023) Der 39. Jahresbericht der American Association of Poison Control Centers (*Amerikanischer Verband der Giftnotrufzentralen*) weist **null Todesfälle durch Vitamine** aus. Bestätigende Daten finden sich in Tabelle 22B, S. 1613-1615, ganz am Ende des ausführlichen Berichts, veröffentlicht in *Clinical Toxicology (Klinische Toxikologie)*. [1] Es ist interessant, dass sie ganz hinten steht, wo sie wahrscheinlich kein Nachrichtenreporter zu Gesicht bekommt. Aber hier steht es: keine Todesfälle, überhaupt keine, durch Vitamin A, Niacin, Pyridoxin (B-6) oder irgendein anderes B-Vitamin. Es gab keine Todesfälle durch Vitamin C, Vitamin D oder Vitamin E. Es gab keine Todesfälle durch Multivitaminpräparate. Es gab **überhaupt keine Todesfälle durch irgendein Vitamin**.

Außerdem gab es keine Todesfälle durch Mineralstoffpräparate. Bei zwei Todesfällen durch "Eisen und Eisensalze" wurde eindeutig festgestellt, dass sie **nicht** auf Eisenpräparate zurückzuführen waren (S. 1607).

Keine Todesfälle durch Vitamine. Keine Todesfälle durch Mineralien. Wetten, dass dies nie in den Abendnachrichten zu sehen sein wird? Nun, haben Sie es dort gesehen? Und warum nicht? Dies ist für die Öffentlichkeit von echter Bedeutung. Immerhin nehmen mindestens zwei Drittel der US-Bevölkerung täglich Nahrungsergänzungsmittel ein. Einer Harris-Umfrage zufolge sind es bei den amerikanischen Erwachsenen 86 %. [2] Aber nehmen wir einfach mal die niedrigere Zahl. Wenn jeder dieser Menschen nur eine einzige Kapsel pro Tag einnimmt, ergibt das immer noch über 220 Millionen Einzeldosen pro Tag, also insgesamt weit über **80 Milliarden Dosen pro Jahr**. Da viele Menschen weit mehr als nur eine einzige Vitaminkapsel einnehmen, ist der tatsächliche Verbrauch wesentlich höher, und die Sicherheit von Vitaminpräparaten ist umso bemerkenswerter.

Während des gesamten Jahres gab es in den gesamten USA von Küste zu Küste nicht einen einzigen Todesfall durch ein Vitamin- oder Mineralstoffpräparat. Wenn Nahrungsergänzungsmittel angeblich so "gefährlich" sind, wie die FDA, die Medien und sogar einige Ärzte immer noch behaupten, **wo sind dann die Leichen?**

(Andrew W. Saul ist Chefredakteur des Orthomolecular Medicine News Service, der seit 19 Jahren kostenlos erscheint. Er ist außerdem Mitglied des Japanese College of Intravenous Therapy (Japanische Hochschule für intravenöse Therapie), der Orthomolecular Medicine Hall of Fame (Ruhmeshalle der Orthomolekularmedizin) und Autor oder Mitautor von zwölf Büchern. Er hat

keinerlei finanziellen Verbindungen zur Industrie für Nahrungsergänzungsmittel oder Gesundheitsprodukte).

Referenzen:

1. Gummin DD, Mowry JB, Beuhler MC et al. (2022) 2021 Annual Report of the National Poison Data System (NPDS) from America's Poison Centers: 39th Annual Report, Clinical Toxicology, 60:12, 1381-1643, DOI: 10.1080/15563650.2022.2132768
<https://doi.org/10.1080/15563650.2022.2132768>

2. <https://osteopathic.org/2019/01/16/poll-finds-86-of-americans-take-vitamins-or-supplements-yet-only-21-have-a-confirmed-nutritional-deficiency/>

Ernährungsmedizin ist orthomolekulare Medizin

Die orthomolekulare Medizin setzt eine sichere und wirksame Ernährungstherapie zur Bekämpfung von Krankheiten ein. Für weitere Informationen: <http://www.orthomolecular.org>

Der von Experten begutachtete Orthomolecular Medicine News Service ist eine gemeinnützige und nicht-kommerzielle Informationsquelle.

Redaktioneller Prüfungsausschuss:

(please see at end of the original english version)
(bitte sehen Sie am Ende der engl. Originalversion nach).

(übersetzt mit DeepL.com, v19n06, GD)